

Protokoll

der **109. Generalversammlung** von Swissavant,
vom Montag, den 1. April 2019 um 14.00 Uhr, im Hotel Radisson Blu, Zürich-Flughafen.

Vorsitz: Andreas Müller, Präsident Swissavant
Protokoll: Christoph Rotermund, Geschäftsführer Swissavant

Tagesordnung

1. **Eröffnungswort des Präsidenten**
2. **Wahl der Stimmzähler**
3. **Protokoll der 108. GV 2018**
4. **Leistungsbericht 2018**
5. **Abnahme der Jahresrechnung und Déchargeerteilung**
5.1 Bericht des Kassiers über die Jahresrechnung 2018
5.2 Bericht 2018 der Revisionsstelle
6. **Festsetzung des Mitgliederbeitrages 2019**
7. **Budget für das Geschäftsjahr 2019**
8. **Soziale Institutionen im Überblick**
9. **Bestimmung des Versammlungsortes im Jahr 2020**
10. **Diskussions- und Fragerunde**
11. **Varia**

Die anwesenden GV-Teilnehmer im Hotel Radisson Blu, Zürich-Flughafen, wurden vom Verbandspräsidenten zur 109. Generalversammlung 2019 von Swissavant herzlich willkommen geheissen.

Hernach erklärte er die 109. Generalversammlung 2019 offiziell als eröffnet.

Die offizielle Einladung zur Generalversammlung 2019 erfolgte statutengemäss mit Ausschreibung in der *perspective*-Ausgabe vom 15. Februar 2019 und mit Kreisschreiben vom 5. März 2019 (in Übereinstimmung mit Art. 11 Ziff. 2 der Statuten von Swissavant) mit Frist zur Einreichung von Anträgen bis Freitag, den 8. März 2019 (gemäss Art. 11 Ziff. 8 der Statuten von Swissavant). Diese statutarische Frist zur Einreichung von Anträgen wurde nicht benutzt.

Die Traktandenliste wurde ebenfalls statutengemäss versandt, nämlich mit Kreisschreiben vom 5. März 2019. Ferner erfolgte im Publikationsorgan *perspective* zweimal ein Abdruck in allen drei Landessprachen.

In seinen Begrüssungsworten richtete der Vorsitzende an die 2 anwesenden Ehrenmitglieder einen besonderen Gruss.

Im Weiteren wurde offiziell die Sektionspräsidentin aus der Innerschweiz, die zahlreichen Gäste, die vielen Partner und die zahlreichen Kommissionsmitglieder sowie die anwesenden Stiftungsratsmitglieder der Förderstiftung polaris begrüsst.

Schriftliche Entschuldigungen von mehr als 60 Mitgliedern aus Industrie und Handel sind im Vorfeld der GV eingegangen.

1. Eröffnungswort des Präsidenten

In seinem Eröffnungswort blickte der Präsident in die Zukunft und skizzierte die moderne Handelslandschaft mit dem Titel: «Der Handel wandelt sich zur Technologiebranche». So findet sich der stationäre Fachhandel in einer der spannendsten Zeiten wieder. Aktuellen Megatrends wie beispielsweise Augmented & Virtual Reality, welche den Markt bereits heute durchdringen, werden morgen zum Alltag gehören. Die VR/AR-Experten werden nicht nur die Entwicklung der Technologie begleiten, sondern auch die passenden Projekte liefern, die den Kunden zwecks Kundenbindung zur Verfügung gestellt werden. Machine Learning und Artificial Intelligence besitzen, so der Präsident, sicherlich ein sehr hohes Potenzial für die Branche.

Aus Sicht des Vorsitzenden gelte für die Zukunft: Das eine tun und das andere nicht lassen!

Der Vorsitzende hielt für das Protokoll fest, dass:

- 74 Personen im Saal anwesend sind;
 - 49 davon sind stimmberechtigte Mitglieder;
 - ergibt ein absolutes Mehr von 25 Stimmen;
 - die 2/3-Mehrheit beträgt demnach 33 Stimmen;
- und gemäss Art. 11, Ziff. 7 Abs. 2 der Statuten ist grundsätzlich das einfache Mehr der Stimmenden ausschlaggebend.

2. Wahl der Stimmenzähler

Das Plenum wählte ohne Enthaltungen **einstimmig** die zwei vorgeschlagenen Stimmenzähler: Herr Mark Fenners, i. Fa. e + h Services AG, sowie Herr Christof Haefeli, i. Fa. Blaser + Trösch AG.

3. Protokoll der 108. ordentlichen Generalversammlung

Das Protokoll der 108. Generalversammlung 2018 wurde **einstimmig**, bei keiner Enthaltung, genehmigt.

4. Leistungsbericht 2018

Der Leistungsbericht 2018, inkl. ausführlichem Finanzbericht, wurde Ende März 2018 allen Mitgliedern zugestellt.

Eine Diskussion über den Leistungsbericht 2018 wurde nicht gewünscht.

Abstimmung: Bei keiner Enthaltung erging die **einstimmige Genehmigung** unter Verdankung an die Verfasser.

5. Abnahme der Jahresrechnung und Déchargeerteilung

5.1 Bericht des Kassiers über die Jahresrechnung 2018

Der Kassier konnte von einer geringfügig veränderten Jahresrechnung 2018 berichten und auf eine solide Bilanz mit einer EK-Quote von über 28% verweisen: Eine auf Vorjahresbasis praktisch unveränderte Bilanzsumme spiegelt bei Abschreibungen von 50 TCHF die solide Finanzbasis wider.

Mit einem Ertragsüberschuss in der Höhe von 12'373.11 CHF präsentierte der Kassier bei gleichzeitig hoher Budgetkonformität erneut ein positives Resultat 2018.

Gemäss Antrag des Vorstandes soll der Ertragsüberschuss den «Dispositionsreserven» zugewiesen werden.

Unter Verweis auf den ausführlichen Finanzbericht als integrierender Bestandteil des Leistungsberichts 2018 bestätigte der Kassier, wonach der Verband auch im aktuellen 1. Quartal 2019 auf Budgetkurs liegt.

5.2 Bericht 2018 der Revisionsstelle

Der Revisionsbericht 2018 wurde ebenfalls als integrierender Bestandteil im Leistungsbericht 2018 publiziert. Die Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision.

Die Jahresrechnung 2018 sowie der Antrag über die Verwendung des freien Verbandsvermögens entsprechen dem Gesetz und den Statuten.

Antrag: Namens und im Auftrage des Vorstandes beantragte der Kassier, die vorgelegte Jahresrechnung 2018 zu genehmigen, und den verantwortlichen Organen sowie der Geschäftsleitung vollumfänglich Décharge zu erteilen.

Abstimmung: Die Jahresrechnung 2018 wurde bei keiner Enthaltung **einstimmig** genehmigt und den verantwortlichen Organen (Vorstand/Geschäftsführer) vollumfänglich Décharge erteilt.

Der Jahresüberschuss von 12'373.11 CHF wird antragsgemäss den Reserven «Dispositionsreserven» zugewiesen.

6. Festsetzung des Mitgliederbeitrages 2019

Aufgrund der soliden Finanzlage des Verbandes beantragte der Vorstand der Generalversammlung 2019 die *Beibehaltung der Mitgliederbeiträge* für das Jahr 2019. Eine Wortmeldung lag zu diesem Tagesordnungspunkt nicht vor.

Abstimmung: Bei keiner Enthaltung wurde die Beibehaltung der Mitgliederbeiträge pro 2019 **einstimmig** genehmigt.

7. Budget für das Geschäftsjahr 2019

In Abstimmung mit dem Vorstand wurde das ausgeglichene Budget durch den Kassier detailliert erörtert. Bei gleichbleibenden Mitgliederbeiträgen ist ein auf Vorjahresvergleich konstanter Jahresumsatz 2019 von 2,90 Mio. CHF geplant. Der Ertrag wie Aufwand soll erneut budgetkonform im Gleichgewicht sein.

Eine Diskussion über das beantragte Budget in der Grössenordnung von 2,90 Mio. CHF wurde nicht gewünscht.

Abstimmung: Das beantragte Budget 2019 wurde bei keiner Enthaltung **einstimmig** genehmigt.

8. Soziale Institutionen im Überblick

Der Direktor der AHV-Ausgleichskasse Verom, Herr Dr. Urs Fischer, gab einen kurzen Überblick über den aktuellen Stand des Fusionsprojektes der drei Ausgleichskassen Verom (AK 43), Gärtner & Floristen (AK 98), sowie Schreiner-, Möbel- & Holzgewerbe (AK 104), ab.

Dabei erklärte er, dass die organisatorische Zusammenlegung vor 4 Jahren stattgefunden hat und vor 3 Jahren quasi die „Verlobung“ vonstattenging und jetzt in den Jahren 2021/2022 die „Heirat“, d. h. die eigentliche Fusion bevorstünde, welche immer gesetzeskonform per 1. Januar eines Jahres vollzogen werden muss.

Weiterhin wurde mitgeteilt, dass die Mitgliederversammlung 2019 der Familienausgleichskasse (MV FAK), am Montag, den 6. Mai 2019, 09.30 Uhr, in 2540 Grenchen/Solothurn, stattfinden wird. Die Einladungen sind bereits versandt worden.

9. Bestimmung des Versammlungsortes im Jahr 2020

Der Vorstand schlug als nächsten Generalversammlungsort im Jahr 2020 erneut das zentral gelegene **Zürich** vor. Das Datum der Vollversammlung 2020 wurde auf **Montag, den 30. März 2020** festgelegt.

Andere Vorschläge für die Generalversammlung 2020 lagen nicht vor.

Abstimmung: Bei keiner Enthaltung wurde erneut Zürich als nächster Generalversammlungsort **einstimmig** verabschiedet.

10. Diskussions- und Fragerunde

Das Wort wurde von Seiten der Mitglieder nicht gewünscht.

11. Varia

Verabschiedung von Baschi Blättler:

Im Namen des Swissavant-Vorstandes würdigte der Leiter Berufsbildung, Herr Danilo Pasquinelli, die jahrzehntelange wertvolle und mit viel Herzblut verbundene Arbeit von Sebastian Blättler, welcher von 1990-2018 in der Aus- und Weiterbildungskommission Swissavant und sodann von 1995-2018 in der üK-Leitung tätig war. Als symbolisches Dankeschön wurde ihm ein guter Tropfen Rotwein und passend ein „süßes Werkzeugset“ aus Schokolade, überreicht.

Der Vorsitzende wies am Ende noch auf folgende Veranstaltungen hin:

- i) «Fit für die Lehre» vom 8. Mai sowie am 11./25. September 2019;
- ii) Ausbildneranlass vom Mittwoch, 18. September 2019, Messe Luzern;
- iv) nexmart-GV 2019 vom Freitag, 25. Oktober 2019; sowie
- v) zu einem üK-Besuch sind jederzeit alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Nachdem keine Fragen aus dem Plenum gestellt wurden, bedankte sich der Präsident nochmals für das Vertrauen und die Loyalität.

Um 14.55 Uhr erklärte der Vorsitzende die Generalversammlung 2019 offiziell für beendet.

Der Präsident:



Andreas Müller

Der Protokollführer:



Christoph Rotermund